

Jahresbericht 2024 des Vereins Japp si Reewmi

Umweltschutz und Arbeit mit Jugendlichen und mit Frauen im Senegal

1. Vereinsmitglieder

Der Verein Japp si Reewmi hatte im Jahr 2024 keinen Neueintritt und keinen Austritt zu verzeichnen.

2. Putzaktionen mit Frauen und Jugendlichen in Mbour

Im Jahr 2024 fanden 25 Putzaktionen in den Quartieren von Mbour statt (ca. alle 2 Wochen). Einmal fand zusätzlich eine grosse Putzaktion in mehreren Quartieren statt. In Dakar fanden weiterhin keine Putzaktionen statt, wegen der politischen Unruhen. Die Arbeiten in Mbour wurden 2024 wieder mehrheitlich von Frauen in den Quartieren durchgeführt.

Alboury Seck organisierte die Arbeiten und machte die Administration (von Januar bis Mai 2024). Wenn er nicht vor Ort war, wurden diese Arbeiten von Moussa Seck (Albourys Bruder) organisiert. Bernard, ein junger Mann aus dem Quartier leitete die Putzequipen an und versorgte alle mit Material und Verpflegung. 2024 räumten wieder 11 bis 13 Frauen und / oder Jugendliche ca. alle 2 Wochen die Quartiere auf. Alle Mitarbeitenden erhielten jeweils Wasser und Sandwiches und 4.50 bis 5.50 CHF pro Nachmittag. Der Transport der Abfälle mit dem Pferde- oder Eselkarren kostete jeweils ca. 30 CHF. Für die Organisationsarbeiten, die Anleitung und Versorgung der Putzequipen bekam Bernard jeweils 10 CHF.

Am Meer in Mbour wurden auch 2024 keine Abfälle mehr gesammelt, aber die Hotels am Meer führten selber Putzaktionen in ihrem Umkreis durch.

Die Abfälle wurden auch 2024 auf einer Abfallhalde ausserhalb der Wohngebiete offen verbrannt.

Die vier im Jahr 2021 aufgestellten Abfalltonnen in Mbour wurden weiterhin regelmässig von einem Jungen, der einen Esel besitzt, geleert. Er transportierte die Abfälle zu einer Abfallhalde. Der Junge erhielt dafür 20 CHF pro Monat.

3. Suche nach Wegen zur Abfalltrennung

Es gibt leider weiterhin keine Möglichkeit für Recycling (siehe Jahresbericht 2023).

4. Webseite und soziale Netzwerke

Die Webseite: <https://www.japp-senegal.com/> wird weiterhin von Esther Petsche gehostet und Alboury Seck berichtet weiterhin regelmässig auf Facebook über die Arbeiten.

5. Jahresrechnung 2024

Text	Einnahmen	Ausgaben
Übertrag von 2023	463.50	
Mitgliederbeiträge:	300.00	
Spenden (private)	4'202.00	
Material: Kehrichtsäcke: 25 x 12 CHF		300.00
25 x Getränke, Snacks, für Ø12 Personen à 2 CHF		600.00
25 x Taschengeld für Ø12 Personen à Ø 5 CHF		1'500.00
19 x Anleitung, Begleitung und Verpflegung à 10 CHF		190.00
25 x Abfälle abführen à 30 CHF		750.00
12 x Abfälle aus den Tonnen abführen à 20 CHF		240.00
Kontogebühren		60.00
Webseite Gebühren		0.00
Webseite Hosting		0.00
Total	4'965.50	3'640.00
Übertrag für 2025		1'325.50
TOTAL	4'965.50	4'965.50

Alboury Seck, Renata Messerschmid und Anet Spengler machen ihre Arbeit für das Projekt ehrenamtlich.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern für die Unterstützung dieses Projektes.

Die IBAN-Nummer des Projektkontos ist: CH90 0900 0000 1551 9571 3 (Postfinance)

Für den Jahresbericht und die Jahresrechnung: Alboury Seck (Präsident), Renata Messerschmid (Vizepräsidentin) und Anet Spengler (Aktuarin)